

Diskotheek: Georg Friedrich Händel: Alcina

Montag, 12. Juni 2017, 20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Samstag, 17. Juni 2017, 14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur (Zweitsendung)

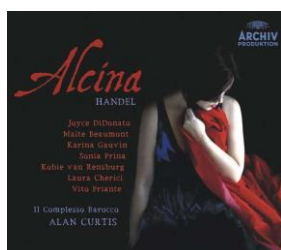
Gäste im Studio: Julia Hölscher und Thomas Leininger.

Gastgeberin: Jenny Berg

Das Resultat

Die fünf neuesten Aufnahmen waren in dieser Diskothek am Start. Vier von ihnen sind live-Mitschnitte von verschiedenen Opernbühnen, eine einzige Aufnahme ist im Studio aufgezeichnet worden. Und genau diese Aufnahme hat über alle drei Runden hinweg am meisten überzeugt: Alan Curtis mit seinem Ensemble Il Complesso Barocco (A3). Sonia Prina singt hier mit vielen Verzierungen einen selbstverliebten Ruggiero, und Joyce DiDonato bringt mit ihrem vielseitigen Gesang das Gefühlschaos der Alcina am besten rüber.

Bis zum Schluss vorne mit dabei war auch eine DVD (A5), ein live-Mitschnitt der Inszenierung von Katie Mitchell: Hier geht es ruppiger zu und her, im Gesang hört man immer auch das Bühnengeschehen mit – aber auch das hat seinen Reiz. Andrea Marcon dirigiert das Freiburger Barockorchester, Countertenor Philippe Jaroussky glänzt als Ruggiero, und Patricia Petibon zeigt als Alcina mit ihren artistischen Koloraturen, weshalb die Opernsängerinnen und –Sänger die Pop-Stars der Händel-Zeit waren.



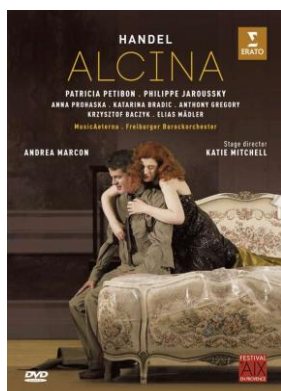
Aufnahme 3:

Alan Curtis, Leitung

Il Complesso Barocco

Joyce DiDonato, Sonia Prina, Vito Priante, Karina Gauvin, Maite Beaumont

Archiv Produktion 2008/2009



Aufnahme 5:

Andrea Marcon, Leitung

Musica Aeterna, Freiburger Barockorchester

Patricia Petibon, Philippe Jaroussky, Anna Prohaska, Katarina Bradic, Anthony Gregory, Krzysztof Baczyk, Elias Mädlar

Erato (2016; DVD, Live-Aufnahme aus Aix-en-Provence)